

An die Vertreter der
lokalen Medien

per Fax/Mail

Lesen? Krass! - Projektvorstellung

„Lesen? Krass!“ - so lautet der etwas provokante Titel eines vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Medienprojektes, das jetzt in der Bücherei in Blatzheim der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

Ein breites Bündnis aus Bücherei, Jugendzentrum, dem Förderverein der Bücherei „Buchstützen“ e.V. und dem Verein „Bildung und Kultur im Hof“ e.V konnten den Kinder-, Jugendbuchautor und Filmemacher David Fermer für dieses Projekt gewinnen. Gemeinsam mit ihm und Theaterpädagogin Christa Gesmann laden sie junge Leute ab 14 Jahren ein, vor den Sommerferien selber Geschichten und Filme zu machen, um sie dann miteinander zu einem Buchprojekt zu verbinden. David Fermers jüngstes Jugendbuch „California Dreaming“ dient als Formatvorlage. In diesem Buch fliegt der 17 jährige Valentin nach Kalifornien um seine Ruhe zu haben, aber es kommt natürlich anders. Anders ist an diesem Buch dass die Leserin bzw. der Leser Valentins Geschichte mittels QR Code auch direkt als Videotagebuch mit dem smart-phone verfolgen kann.

Auf diese Weise sollen auch die Filmgeschichten im Medienprojekt in Blatzheim aufbereitet werden.

Um für das Projekt zu begeistern, wird David Fermer in einigen Schulen der Stadt Kerpen mit seinem Buch auf Lesereise gehen. So wird er am Freitag den 10.06.16 in der Adolf-Kolping-Schule und der Europaschule und am Montag dem 13.06 in der Martinusschule und der Realschule lesen.

Weitere Informationen gibt es unter www.lesen-krass.de und bei Klaus Ripp 01577-1577477 sowie Gerd Meyer im Jugendzentrum Tel. 02275-913740.

Freundliche Grüße

gez. Klaus Ripp
(Vorsitzender)

Lesen? Krass!

Ein gemeinsames Projekt von: „Buchstützen Blatzheim“ e.V., „Bildung und Kultur im Hof“ e.V., Jugendzentrum DOMIZIEL, Bücherei St. Kunibert und Jugendbuchautor David Fermer.

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Antragsteller: Buchstützen Blatzheim e.V., www.lesen-krass.de

Klaus Ripp, Dürener Str. 349, 50171 Kerpen, 02275/6045, 01577/1577477, klaus.ripp@t-online.de

